



Ausschreibung
des
Kurt Ebert Klavierwettbewerbs 2025
durch
das Land Tirol
in Kooperation mit der
Prof. Dr. Kurt Ebert Stiftung für Wissenschaft und Musik

Einladung zur Teilnahme

Der Wettbewerb wird vom Land Tirol und der Prof. Dr. Kurt Ebert Stiftung für Wissenschaft und Musik jährlich zur **Anerkennung und Förderung herausragender Leistungen junger Pianist:innen** mit Tirolbezug in zwei Kategorien im Alter von 17 bis 21 und von 22 bis 26 Jahren veranstaltet.

Für den Wettbewerb stellt die Stiftung den „**Kurt Ebert Jugendpreis** für herausragende pianistische Leistungen“ in der Höhe von € 1.000,- und den „**Kurt Ebert Preis** für herausragende pianistische Leistungen“ in der Höhe von € 2.000,- zur Verfügung. Darüber hinaus wird den Preisträger:innen eine Einladung zu einem Konzert in der Reihe Klavier & Co im Haus der Musik Innsbruck in der Spielzeit 2026/27 in Aussicht gestellt.

Das Preisgeld wird von der Wettbewerbs-Jury am Ende des Wettbewerbs zugesprochen.

Der Wettbewerb steht unter der künstlerischen Leitung der Fachbereichsleiterin für Tasteninstrumente und Korrepetition am Tiroler Landeskonservatorium, Frau Prof. Mag. Annette Seiler, und der Vorständin der Prof. Dr. Kurt Ebert Stiftung für Wissenschaft und Musik, Frau Prof. Dr. Gabriele Enser.

Anmeldung und Zulassung

Anmelden zum Wettbewerb können sich alle Pianist:innen, die eine Nahebeziehung (Herkunft, Wohn- oder Studienort) zu Nord-, Ost- oder Südtirol haben und am Stichtag 31.8.2025 zwischen 17 und 21 Jahre bzw. 22 und 26 Jahre alt sind.

Eine Anmeldegebühr wird nicht erhoben.

Die Anmeldung ist **bis zum 30. Juni 2025** unter **ebert.wettbewerb@kons.tsn.at** möglich.

Der Anmeldung beizulegen sind:

- Anmeldeformular
- Nachweis der Identität
- Nachweis der Nahebeziehung zu Tirol (Geburtsurkunde, Meldeschein, Studiennachweis)
- Lebenslauf mit künstlerischem Bildungsweg und Foto
- Wettbewerbsprogramm

Die Entscheidung über die Zulassung zum Wettbewerb wird bis spätestens 10. Juli 2025 bekanntgegeben und ist nicht anfechtbar.

Jury

Juryvorsitzende: Prof. Dr. Gabriele Enser (Prof. Dr. Kurt Ebert Stiftung und Tiroler Landeskonservatorium)
Prof. Till Fellner (Kunstuniversität Graz, Zürcher Hochschule der Künste)
Prof. Christiane Karajeva (Universität für Musik und darstellende Kunst Wien)
Mag. Wolfgang Laubichler (Direktion Haus der Musik Innsbruck)

Die Jury wird nach der Entscheidung auf Wunsch für ein beratendes Gespräch mit den Teilnehmenden zur Verfügung stehen.

Termin

Der Wettbewerb findet am **Freitag, 24. Oktober 2025**, im Konzertsaal des Tiroler Landeskonservatoriums in Innsbruck statt.

Programm

Kategorie 1: **Kurt Ebert Jugendpreis**

Die Wettbewerbsteilnehmer:innen haben ein Programm von mindestens 20 und maximal 25 Minuten Spieldauer mit Werken aus unterschiedlichen Epochen zu präsentieren, darunter einen Satz einer klassischen Sonate, eine Chopin-Etüde und ein Pflichtstück aus dem Bereich Lied. Das Pflichtstück wird vier Wochen vor dem Wettbewerb bekanntgegeben. Ein Gesangspartner, eine Gesangspartnerin wird seitens des Wettbewerbs gestellt.

Kategorie 2: **Kurt Ebert Preis**

Die Wettbewerbsteilnehmer:innen haben ein Programm von ca. 30 Minuten Spieldauer mit Werken aus unterschiedlichen Epochen zu präsentieren, darunter einen schnellen Satz einer klassischen Sonate und ein Werk, das nach 1950 entstanden ist. Das Gesamtprogramm soll ein Kammermusikwerk (Duo oder Trio) von maximal 10 Minuten Dauer enthalten. Die Kammermusikpartner:innen sind selbst mitzubringen.

Das Programm muss Originalliteratur enthalten. Klavierechte Bearbeitungen sind zugelassen. Das eingereichte Programm ist verbindlich, nachträgliche Änderungen sind nicht möglich.

Die Reihenfolge der Auftritte wird am Abend vor dem Wettbewerb ausgelost. Die Wertungsspiele sind öffentlich.

Die Wettbewerbsteilnehmer:innen tragen die Kosten für Reise, Unterkunft, Verpflegung usw. selbst.

Die Wettbewerbsteilnehmer:innen erteilen mit der Anmeldung zum Wettbewerb ihre ausdrückliche Zustimmung zu Ton- und Bildaufnahmen ihrer Person im Rahmen des Wettbewerbs. Weiters stimmen die Wettbewerbsteilnehmer:innen mit der Anmeldung ausdrücklich zu, dass die im Rahmen des Wettbewerbs gemachten Ton- und Bildaufnahmen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden dürfen. Die Wettbewerbsteilnehmer:innen verzichten in Bezug auf ihre Zustimmung auf jede Abgeltung finanzieller oder anderer Art.

Alle Teilnehmer:innen erkennen mit ihrer Anmeldung zum Wettbewerb die Teilnahme- und Wettbewerbsbedingungen sowie die im Rahmen des Wettbewerbs getroffenen Entscheidungen als verbindlich und endgültig an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eingereichte Dokumente werden nicht zurückgeschickt.